

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende des Freundeskreises Bensheim-Amersham, Waltrud Ottiger, hatten die zahlreichen Gäste die Gelegenheit, neben den Hinweisen von Robin Steel zur Geschichte des Freundeskreises, auch den Ausführungen von Mark Weiser zur Produktion und der Geschichte der Destillieren, sowie über den Geschmack, das Aroma, den Ausbau und den Besonderheiten des ausgesuchten Destillats zu folgen. Die Meilensteine der Vereinschronik mussten sich, zugunsten des Genusses, der Reihenfolge der ausgesuchten Whiskys unterwerfen:

Robin Steel startete: 1994 wurde in Amersham ein Bensheim Way, in Bensheim die Leslie Mackay Passage (eine frühere Bürgermeisterin von Amersham) benannt.

Aus dem Jahr 1994 ist auch der erste verkostete Whisky **Knockando 1994 Master Reserve 43 % vol.** führt Mark Weiser aus. Die Destillerie wurde gegen Ende des 19. Jahrhunderts gegründet und ist eine von ca. einem Dutzend Brennereien, die bis heute bestehen blieben. Der Name der Brennerei stammt aus dem gälischen "Cnoc-an-dhu", was so viel bedeutet wie "kleiner schwarzer Hügel".

Dieser Whisky ist die älteste regelmäßig erhältliche Jahrgangs-Abfüllung von Knockando. Sein Aroma: Honig, Röstaromen und gekochtes Obst. Im Geschmack kommen Hasel- und Walnuss und süße Vanille zur Entfaltung. Für die Master Reserve werden spezielle Fässer mit kleineren Auflagen verwendet. Für den Fill werden Alte Bourbonfässer und Sherryfässer genommen. Die Reifung über 21 Jahre führt zu einem außergewöhnlich tiefen und weichen Single Malt.

Der zweite Whisky **Tobermory 1996 Rest & be Thankful, 56 % vol** ist in der Freundeskreischronik verbunden mit dem ersten Besuch der Morris Men in Bensheim. Im ländlichen England werden rituelle Tänze von Gruppen speziell ausgewählter und ausgebildeter Männer aufgeführt – den Morris Men Dancers.

Das Aroma: ausdruckstark, süß mit exotisch Kräutern, zusammen mit klassisch malzigen Aromen, Toffee, Salz und nussig. Sein Geschmack: rund, malzig, Seesalz, Kräuter, Vanille, Nüsse, Karamell.

Ausgebaut wird er in ex-Bourbon-Barrel – Einzelfässern.

Zu seinem Namen: Die A83 führt in Schottland am Loch Long entlang zu einem Rest & Be Thankful Aussichtspunkt auf dem Pass. REST & BE THANKFUL schrieben englische Soldaten hier auf einen Stein als sie 1750 die Militärstraße bauten. Die Straße wurde während der Unterwerfung Schottlands in der Folge des 1745 gescheiterten Jakobiter Aufstands gebaut.

1993 wurde vom Freundeskreis das erste Let`s Talk English veranstaltet. Dieses findet bis heute einmal im Monat statt. Zu dieser Jahreszahl wird **Allt A Bhainne 1993, Prenzlows Portfolio Collection 53 % vol** vorgestellt. Der Malt schmeckt süß, hat keinen Torfgehalt und hat ein typisch florales, aber auch würziges Aroma. Einzelfassabfüllung, goldene Farbe und eine limitierte Abfüllung von 120 Flaschen unterstreichen die edle Auswahl. Die Etiketten der Serie lässt der Berliner unabhängige Abfüller Jack Wiebers von dem Künstler Alfred Prenzlows gestalten.

Benrines 1995 50,1 %

Andrew und Brian Symington haben 1988 den unabhängigen Abfüller, Signatory Vintage, gegründet. Signatory Vintage ist einer der profiliertesten unabhängigen Abfüller von Scotch Whisky und füllt ausgewählte Tropfen unter der eigenen Marke ab. Von diesem Benrines Whisky gibt es so gut wie keine Originalabfüllungen. Vorgestellt wurde die Local dealer selection - dabei handelt es sich um eine Initiative von sechs deutschen Händlern, die gemeinsam für ihre Kunden eine Selektion limitierter und vor allem ausgesuchter Whiskys anbieten. Die Farbe von Benrines: Helles Gold.

Das Aroma: Getoastetes Roggenbrot, Früchte, Sultaninen. Der Geschmack: Noten von Orangenschalen, Toffee, getrocknete Früchte, Gewürze.

Der Freundeskreis Meilenstein zu 1995: Es fand der erste Austausch von Schülerinnen der Liebfrauenschule mit den Schülern der Dr. Challoner's grammar boy school School statt. Dieser Austausch wurde von den verantwortlichen Lehrern bis heute aufrechterhalten.

Nach den ersten 4 Whisky-Sorten wurde eine gut halbstündige Imbisspause eingelegt, um sich für die nächsten vier bevorstehenden Whisky-Sorten zu stärken. Ein reichhaltiges fingerfood-Buffett lud dazu ein.

1989 wurde die englische Telefonzelle am Amerham Platz aufgestellt. **Glenfarclas 1989 ,Jakob 1' 46 % vol** kommt bernsteinfarbig bis Kupfern in der Farbe daher. Sein Aroma ist fruchtig mit zarten Tönen von Malz und Honig. Sein Geschmack ist wie dicker, cremiger Sherry mit leichter, fruchtiger Süße – gut ausbalanciert. Seine Besonderheit: non chill-filtered, natural colour, limited edition 3600 Flaschen. Für eine Serie mit schottischen Persönlichkeiten hat er eigentlich den falschen Namen, in Schottland wäre es James oder Jakob der VI. Seine Herrschaft war durch politische Gegensätze zum Parlament geprägt. 1605 wurde die Schießpulververschwörung („Gunpowder Plot“) um Guy Fawkes in letzter Minute aufgedeckt.

MacPhail's 40 years 40 % vol Von unabhängigem Abfüller (Unternehmer, die Malt Whisky in eigene Flaschen abfüllt, unabhängig von der erzeugenden Brennerei). MacPhails Single Malt hat eine schöne goldene Farbe und wird aus nachgefüllten Hogsheads und First Fill Sherry-Fässern abgefüllt. Er ist süß mit Aromen von getrockneten Früchten und einem Hauch von dunkler Schokolade. Ein traditioneller Speyside Malt Whisky - zeigt einen reichen und milden Charakter.

Was rechtfertigt den Preis mit fast 500 €/Flasche? Der angels' share, zu Deutsch der Engelsanteil ist ein Begriff aus der Whiskybrennerei und bezeichnet den Anteil des Whiskys, der im Laufe seiner Lagerung aus dem Fass verdunstet.

Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit, sowie Art, Alter und Größe des verwendeten Fasses macht den Anteil aus.

Mit diesem Whisky, der für das Gründungsjahr des Freundeskreises stand, wurde in Erinnerung auf Kurt Haus angestoßen. Er war einer der Männer der ersten Stunde. Er und seine Frau Elfriede haben die ersten Kontakte auf der Ebene des Fußballsports zwischen den Bürgern aus Bensheim und Amersham hergestellt.

Im Gedenken an das Erste Whisky-Tasting des Freundeskreises im Jahr 2007 steht der Folgende **Caol Ila Distiller's Edition 2007 43% vol** . Er ist einer der leichteren

Islay-Malts, mit hellerer Farbe als seine kräftigen Nachbarn. Dafür mit markanten floralen und pfeffrigen Noten, die den traditionell rauchigen Islay-Geschmack gut ergänzen.

Vor 5 Jahren im Jahr 2014 war das erste Konzert der Amersham Band im Parktheater in Bensheim. **Octomore 9.1 5 years 59,1 %** ist ein fünf Jahre alter Whisky, der gegen die Traditionen des Marktes steht. Octomore ist fest davon überzeugt, dass in jungen Jahren abgefüllter Whisky ebenso viel Komplexität und Charakter haben kann wie ein älterer Whisky. Der Whisky wurde 2012 destilliert und in Ex-Whisky-Fässern aus amerikanischer Eiche gereift. Er riecht nach Rauch, Eiche und etwas Süße. Sein Geschmack ist: weich, blumig und nussig, rauchig, sirupartig und wärmend.

Nach Abschluß des diesjährigen Whisky-Tasting ergibt sich für den Freundeskreis und Mark Weiser eine Schwierigkeit: Es dürfte nicht leicht sein dieses qualitativ hochwertige Tasting noch zu toppen. Vielleicht zum 50-jährigen Jubiläum des Vereins?